



Kompetenzanforderungen, Lehrinhalte und Beurteilung

Jahrgang: 2FHCI

Semester: 3

Schuljahr: 2020/21

Unterrichtsfach: AC – Allgemeine und Anorganische Chemie

Unterrichtende: Dipl.-Ing. Dr. E. Lickl

Kompetenzanforderungen und Lehrinhalte

Die Lehrinhalte wurden gemäß BGBl II Nr. 262/2015 (Lehrplanpaket) erarbeitet.

Zu erwerbende Kompetenzen	Kompetenzfeld	Lehrinhalte
Die Schülerinnen und Schüler		
- können die Grundlagen der Elektrochemie verstehen und anwenden	A4, A2	Elektrochemische Spannungsreihe, Oxidationspotential, galvanische Zelle, elektrochemische Energiespeicher, Elektrolyse, konzentrationsabhängiges elektrisches Potential, Faraday'sche Gesetze
- können die Grundlagen des Energieumsatzes bei chemischen Reaktionen verstehen und anwenden	B4	Reaktionsenthalpie (qualitativ), Entropie (qualitativ), freie Reaktionsenthalpie (qualitativ)
- können die Verbindungen und Eigenschaften der Elemente der I. - V. Hauptgruppe verstehen und deren Reaktivität abschätzen	C4, C2	Eigenschaften und Verbindungen der Elemente der I. - V. Hauptgruppe mit Schwerpunkt auf der 2. und 3. Periode
- können ausgewählte, wirtschaftlich und technologisch bedeutende anorganische Produkte benennen, deren Herstellungsverfahren und Verwendung verstehen und die Auswirkung der Herstellung und Verwendung dieser Produkte auf die Umwelt abschätzen	D4, D2	Herstellung und Verwendung wirtschaftlich bedeutender anorganisch-chemischer Stoffe und Produkte; technisch bedeutende Säuren und Basen; Salze unter Berücksichtigung der Düngemittel

Beurteilung

Die Leistungsbeurteilung erfolgt gemäß BGBl. Nr. 371/1974, idgF (Leistungsbeurteilungsverordnung).

Für eine positive Beurteilung müssen die grundlegenden Anforderungen in allen Kompetenzfeldern (Kompetenzfelder A, B, C und D mit Zuordnungsziffer 4) im Laufe des Semesters überwiegend erfüllt werden. Die Leistungsfeststellung erfolgt durch schriftliche Wiederholungen.

Der Leistungsstand wird laufend aktualisiert und mitgeteilt.